



MIT MUSIK-CD!

HEISSE SCHEIBE: AUDIOPHILE PEARLS VOL. 32

www.audio.de

Deutschland 7,50 €

AUDIO

AUDIO

5/2022 · HI-FI · SURROUND · HIGH END · MUSIC

Ultrasone Isar



**JETZT
MIT
NOISE
CANCELLING**

**14
TOP-TRACKS**
The Blues Band,
The Waterboys,
Kurt Masur
u.v.m.

**KLEINE
KLANG
GIGANTEN**

Acoustic Energy • Nubert • Q Acoustics • Triangle



McIntosh MA 12000 AC

**KOMPROMISSLOSER
HYBRID-AMP**

Pro-Ject A1

**ERSTER
VOLLAUTOMAT**



Österreich € 8,30
Schweiz Sfr 13,80
Spanien € 10,20
Frankreich € 10,20
Belgien € 8,70
Niederlande € 8,70
Luxemburg € 8,70
Italien € 10,20
Griechenland € 10,80
Dänemark DKK 85,00
Finnland € 10,80
Slowenien € 10,20



HIMMELS-STÜRMER

Schier grenzenlose Kraft, pralle Ausstattung, tolle Messwerte, strahlende Schönheit: McIntoshs MA 12000 verspricht das Blaue vom Himmel – und holt es auf die Erde. ■ Von Lothar Brandt

Der US-Amerikaner als solcher gibt sich ja eher selten bescheiden – und der Superlativ als solcher ist seine favorisierte Steigerungsform. Doch oft entpuppen sich die größten, besten, stärksten und sonstwasten als wortbehülste Scheinriesen. Im HiFi-Metier stellt die 1949 von Frank McIntosh gegründete, gleichnamige Firma eine Ausnahme dar. Nicht, was die Superlative angeht – die gebraucht man auch in Binghampton im Staate New York gerne. Aber hinter den großen, pardon, größten Worten steckten und stecken meist echte Prachtstücke.

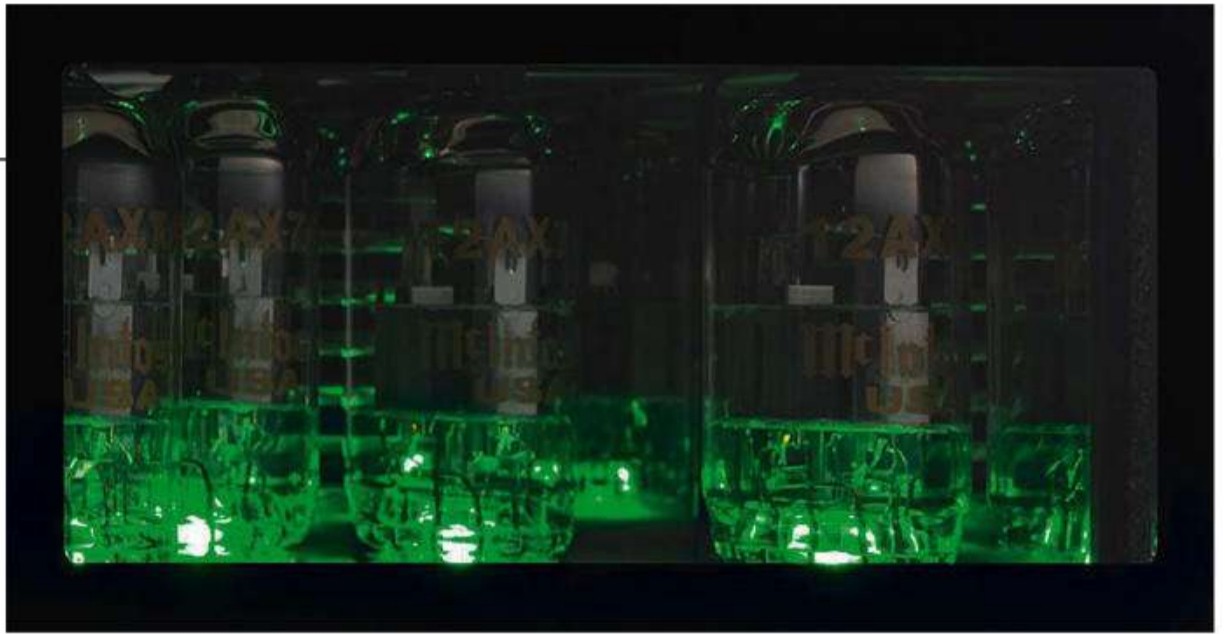
DER STÄRKSTE IM BUNDE

So wie der MA 12000. Der Hybrid-Amp mit röhrenbestückter Vorstufe und transistor-strotzender Stereo-Endstufe ist tatsächlich der größte, mit einem knappen Zentner Lebendgewicht auch der schwerste Junge in der Vollverstärker-Riege der Traditionsfirma – und dies mit 18 000 Euro auch im übertragenen Sinne. Um das vorwegzunehmen: Er ist tatsächlich mit 653 Watt Musikleistung an 2 Ohm der stärkste von AUDIO gemessene Hybrid-Vollverstärker. Und nur eine knappe Handvoll Volltransistor-Boliden heizten die Messwiderstände im Testlab noch minimal mehr auf. Selbst der mit einer ähnlichen Phalanx von „Thermaltrak“-Endtransistoren bestückte und ebenfalls röhrenvorgeheizte McIntosh MA 352 (AUDIO 1/20) erreichte nicht ganz die Potenz des größeren, pardon, größten Bruders.

Und der hat seinem eher puristisch daherkommenden Verwandten nun noch



FARBSPRACHE: Hinter dem Schaufenster auf der Front erstrahlen die vier Vorstufen-Röhren 12AX7A smaragdgrün illuminiert.



ein Ausstattungspaket voraus, das seinesgleichen sucht. Der Audiophile bekommt ein Phono-Bord, das gegenüber dem ausgezeichneten im MA-7200 (6/18) nochmal zugelegt hat – unter anderem in Sachen Rauscharmut. Die getrennten Phono-MM- und Phono-MC-Inputs lassen sich zudem an die angeschlossenen Tonabnehmer anpassen, hinsichtlich Kapazität und Impedanz. Auch die Hochpegel-Pforten kann der Nutzer per „Trim“ im Pegel vorjustieren und natürlich auch individuell benennen. Wie das alles geht, erklärt die vorzügliche deutsche Bedienungsanleitung.

DER VARIABELSTE IM LANDE

Mit dem DA2 hat der MA 12000 zudem ein Digitalmodul an Bord, das so ziemlich alle Auflösungen und Dialekte versteht, einschließlich DXD, DSD 512 und PCM bis zu 32 Bit/384 Kilohertz. Gut, das bieten andere auch, doch hier steht noch ein Eingang für die hauseigenen SACD-Laufwerke und ein HDMI-Eingang offen. Filmfans können darüber sogar Lippenbewegungen und Tonausgabe synchronisieren und per Passthru lässt sich der MA 12000 problemlos in eine Surround-Heimkino-Anlage einbauen. Vor- und Endstufe lassen sich zudem noch auftrennen, im Normalbetrieb stellen vertrauenerweckende Cinch-Brücken die Verbindung her. Seine schier unerschöpfliche Power kann der MA 12000 ja auch noch über die traditionellen „Autoformer“-Ausgangsübertrager an verschiedene Lautsprecher-Impedanzen anpassen. Und wer dann noch irgendwelche Raummoden bekämpfen oder eigene Klang-



STECKBRIEF

| | |
|----------------|---|
| | MCINTOSH MA 12000 AC |
| Vertrieb | Audio Components Tel. 040 4011 30380 |
| www. | audio-components.de |
| Listenpreis | 17 950 Euro |
| Garantiezeit | 5 Jahre |
| Maße B x H x T | 44,5 x 24,0 x 55,9 cm |
| Gewicht | 48,9 kg |

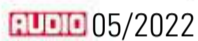
ANSCHLÜSSE

| | |
|------------------------------|---------------|
| Phono MM/MC | •/• |
| Hochpegel Cinch/XLR | 6/2 |
| Digital In (opt., Coax, USB) | 2/ 2/ 1 |
| HDMI | • (ARC) |
| Pre Out Cinch/XLR | •/• |
| Kopfhörer | Klinke 6,3 mm |

FUNKTIONEN

| | |
|-------------------------|---------------------|
| Fernbedienung | • |
| Klangregler/abschaltbar | 8-Band-Equalizer |
| Loudness | – |
| Besonderheiten | MCT-Eingang, HTPass |

AUDIOGRAMM



| | |
|---|---|
| + enorm leistungsstark, dabei sehr kultiviert, superb ausgestattet Klang MC/MM/ Hochp. Ausstattung Bedienung Verarbeitung | – die Argumente für leistungsstarke Vor-End-Kombis gehen aus 132/135/142 überragend sehr gut überragend |
|---|---|

AUDIO KLANGURTEIL 142 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG HIGHENDIG ÜBERRAGEND

vorstellungen verwirklichen möchte, kann dies mit einem achtbandigen Equalizer tun. Mehr Anpassungsfähigkeit geht kaum im Lande.

DER SCHÖNSTE IM KREISE

In die AUDIO-Lande kam der MA 12000 natürlich in der AC-Rüstung des deutschen McIntosh-Importeurs Audio Components, der ein hochwertiges Netzkabel von Shunyata beilegt, alle Ruheströme nochmal kontrolliert und die Garantie auf fünf Jahre verlängert. Über die äußere Schönheit des mit den typischen blauen VU-Metern und grün illuminierten Röhren charmierenden Vollverstärkers gibt es wohl keine zwei Meinungen. Und wenn er sich warm gespielt hat, wohl auch keine über seinen Klang. Im Kreise der besten Integrated Amps dieser Galaxis gewinnt der große Amerikaner nicht nur einen Schönheits- und Ausstattungspreis, er dreht auch klanglich in seinen eigenen Sphären. Was wir erst einmal mit ganz leisen Tönen prüften. Die frühbarocken „Rosenkranz“-Sonaten

von Heinrich Ignaz Franz Biber für Geige und Basso Continuo hat Analogphonic unlängst in der Einspielung von Eduard Melkus neu aufgelegt. Die Aufnahme von 1967 hob der MA 12000 AC in die gebetshafte, intim-intensive Atmosphäre, wo sie hingehört. Feinstofflich bestens organisiert, hinreißend reich an Details, traumhaft sicher prononciert. Etliche Kammermusik-, Orchester-, Jazz-combo- und Bigband-Aufnahmen, viele Singer/Songwriter- und Rocksongs später war klar, mit was für einer souverän kultivierten, aber dennoch immensen Schubkraft er die Klänge ins All katapultierte. Klar, dass der Hörtest gipfelte im „Tribute“, den US-Soulblues-Königin Beth Hart den britischen Hardrock-Göttern Led Zeppelin jüngst zollte. Alle Pegeldämme brachen bei „When The Levee Breaks“ – packend und doch völlig unangestrengt behielt der Ami trotz Beinahe-Rechtsanschlag der Anzeigeinstrumente die volle Bass- und Kontur-Kontrolle. Eine Rakete – aber eine mit Feinstmotorik. Da kam gar nichts vom Kurs ab.



UNIVERSALSPRACHE: Der MA 12000 versteht sich so ziemlich mit jedem analogen Tonabnehmer sowie mit so ziemlich jedem digitalen Format einschließlich HDMI. Und dank seiner Autoformer dürfte er wohl mit jedem Lautsprecher dieser Welt unbeeinträchtigt kommunizieren.



ZEICHENSPRACHE: Das Ersatzschaltbild auf dem Deckel, das „Mc“ in den Kühlrippen und der weiße Zierring um die Bezeichnung sind typisch.

FAZIT



Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Als Beth Hart zum Hörtest-Finale den „Stairway To Heaven“ einschlug, erwies sich der McIntosh MA 12000 AC endgültig als Himmels-Stürmer. Diese Verbindung von Klangkultur und Kraft, von ziselierter Feinarbeit und knallharter Kontrolle, von leiser Einschmeichelei und pegelstrotzender Souveränität kam mir bislang nur bei teuren Vor-End-Kombis unter. Ich brauche ungern Superlative. Doch dieser Hybrid-Vollverstärker liefert eine Best-Leistung.

MESSLABOR

Der McIntosh MA 12000 liefert Leistungsdaten, von denen viele Monoblöcke nur träumen dürfen. 48,7 Volt in der Spitze bedeuten dank seiner Laststabilität (siehe Diagramm links) bis zu 653 Watt Musikleistung an 2 Ohm, die Sinusleistung beträgt 400 Watt an der 8-Ohm- wie an der 4-Ohm-Klemme. Bei Gesamtverzerrungen von 0,02 % wohlbermerkt. Mit **AUDIO-Kennzahl 79** dürfte er mit keinem Lautsprecher Probleme bekommen. Was an Klirr bleibt, ist – wohl dank der Röhren in der Vorstufe – nahezu ideal verteilt, siehe Klirrverlauf über Leistung im Diagramm rechts. Die Domi-

nanz und der gleichförmige flache Anstieg der 2. Harmonischen (rote Kurve) deuten auf exzellente Abstimmung hin. Dabei glänzt der Hybrid-Vollverstärker auch mit recht breitbandigen Frequenzgängen, wobei er die Phono-Eingänge im Tiefsttonbereich sanft ausblendet (-1dB bei 27 Hz). Die gemessenen Rauschabstände sind mit 82 dB bei MC und 84 dB bei MM exzellent. Bei Hochpegel und Digital sind 99 dB über alles auch sehr gut angesichts der Röhren-Vorstufe. Noch ein Tipp aus dem Labor für Kopfhörer-Fans: Der kräftige KH-Verstärker an Bord arbeitet am besten an 250 Ohm.

